

Druckdatum: 12.05.2010

überarbeitet am: 12.05.2010

Seite: 1 / 5

Handelsname:
Art.-Nr.:

Absäuerungsmittel Spezial
1201 (1 I), 1205 (5 I), 1225 (25 I)

1. Bezeichnung des Stoffes/ der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Handelsname Absäuerungsmittel Spezial

1.2 Verwendung des Stoffes/ der Zubereitung

Anwendungsbereich Absäuerung von Steinböden (Natur- und Kunststein),
Fliesen und anderen säurebeständigen Flächen

1.3 Bezeichnung des Unternehmens

Hersteller/Lieferant Patina-Fala Beizmittel GmbH
Straße: Hausen 13
Nat.-Kennz./PLZ/Ort: D – 85551 Kirchheim b. München
Telefon: (0 89) 4 30 10 07
Telefax: (0 89) 4 39 47 03
E-Mail: info@patina-fala.de
Auskunft gebender Bereich: Abteilung Entwicklung und Produktsicherheit
Ansprechpartner, E-Mail: Herr Dr. Schmauch, reach@fala.de

1.4 Notrufnummer:

Auskunft bei Notfällen Giftinformationszentrum-Nord, Robert-Koch-Str. 42,
37075 Göttingen, Tel.: (05 51) 1 92 40

2. Mögliche Gefahren

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Die Zubereitung ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung des Stoffes, der Zubereitung:

Zubereitung in Wasser

Bezeichnung	Gew.%	CAS-Nr.	EG-Nr.	Symbol	R-Satz
Amidosulfonsäure	5-15	5329-14-6	226-218-8	Xi	36/38
Nichtionische Tenside	1-5	-	-	Xn	22,41

Den vollen Wortlaut, der hier genannten R-Sätze, finden Sie unter Pos. 16.

Inhaltsstoffe: <5% nichtionische Tenside.

Weitere Inhaltsstoffe: Amidosulfonsäure.

Weitere Angaben: -

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Das Produkt wirkt durch seinen Säuregehalt reizend.
Getränkte, beschmutzte Kleidung wechseln

Nach Einatmen:

Frischluff

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Mit Wasser gründlich spülen. Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser trinken, Arzt aufsuchen

Druckdatum: 12.05.2010

überarbeitet am: 12.05.2010

Seite: 2 / 5

Handelsname:
Art.-Nr.:

Absäuerungsmittel Spezial
1201 (1 I), 1205 (5 I), 1225 (25 I)

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Allgemeines: Das Produkt brennt selbst nicht.
geeignete Löschmittel: Löschmittel auf Umgebungsbrand abstellen
aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: keine
Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungspunkte oder entstehende Gase: Im Brandfall kann Schwefeldioxid entstehen.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: keine

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Nicht in die Augen und auf die Haut gelangen lassen
Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Gewässer gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Aufsaugen oder mit saugfähigem Material aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung:
Hinweise zum sicheren Umgang: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
7.2 Lagerung
Anforderung an Lagerräume und Behälter: Im Originalgebinde lagern
Zusammenlagerungshinweise: keine
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Lagertemperatur: Normale Raumtemperatur

8. Expositionsbegrenzung und persönl. Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: keine
8.1 Expositionsgrenzwerte
Stoffe mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: keine
8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:
Persönliche Schutzausrüstung:
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die beim Umgang mit Chemikalien (Reinigungsmitteln) üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Atemschutz: nicht erforderlich
Handschutz: Schutzhandschuhe aus Nitril der Kategorie III tragen. Beachten Sie die Angaben des Herstellers zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeiten, sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastungen, Kontaktdauer)
Augenschutz: Schutzbrille tragen

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben
Aussehen (Erscheinungsbild)
Aggregatzustand: flüssig
Farbe: farblos
Geruch: geruchlos
9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit
pH-Wert: ca. 1,0 bei 20°C (10% in Wasser)

Druckdatum: 12.05.2010

überarbeitet am: 12.05.2010

Seite: 3 / 5

Handelsname:
Art.-Nr.:

Absäuerungsmittel Spezial
1201 (1 I), 1205 (5 I), 1225 (25 I)

Zustandsänderung

Schmelzpunkt:	ca. 0°C (Wasser)
Siedepunkt:	ca. 100°C (Wasser)
Flammpunkt:	keine
Entzündlichkeit:	nicht brennbar
Zündtemperatur:	keine
Selbstentzündlichkeit:	keine
Brandförd. Eigenschaften:	keine
Explosionsgefahr:	keine
Explosionsgrenzen:	keine
Dampfdruck:	
Dichte:	1,08 g/cm ³
Löslichkeit in Wasser:	löslich
Verteilungskoeffizient Oktanol/Wasser:	k. D. v.
Viskosität:	ähnlich Wasser
Weitere Angaben:	

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:	Nicht mit starken Alkalien mischen.
10.2 Zu vermeidende Stoffe:	Nicht zusammen mit chlorhaltigen Reinigern verwenden. Reagiert mit säureempfindlichen Materialien wie Kalkstein Marmor, Metallen.
10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Im Brandfall kann aus der Amidosulfonsäure Schwefeldioxid freigesetzt werden.

11. Angaben zur Toxikologie

- Allgemeines:	Das Produkt ist nach der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG, Anhang II bewertet worden und entsprechend eingestuft. (siehe Punkt 3 des Datenblattes)
- Akute Toxizität:	k. D. v.
- Sensibilisierung:	k. D. v.
- Hautkontakt:	bei längeren Kontakt mit dem Konzentrat leichte Reizung möglich
- Augenkontakt:	leichte Reizung möglich
- Verschlucken:	k. D. v.
Bemerkungen:	Akute Toxizität, Hautreizung, Schleimhautreizung, erbgutveränderndes Potential und Hautsensibilisierung des Produktes wurden vom Hersteller auf Basis der zu den Komponenten vorliegenden Daten bewertet. Zu den einzelnen Komponenten bestehen teilweise Datenlücken. Nach unseren Erfahrungen aus der Praxis bei der Herstellung sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten. Ebenso sind uns aus dem Anwenderkreis keine nachteiligen Auswirkungen bekannt geworden.

Druckdatum: 12.05.2010

überarbeitet am: 12.05.2010

Seite: 4 / 5

Handelsname:
Art.-Nr.:

Absäuerungsmittel Spezial
1201 (1 I), 1205 (5 I), 1225 (25 I)

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Ökotoxizität

Das Produkt verändert den pH-Wert des Wassers zu niedrigen Werten

12.2 Mobilität:

k. D. v.

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit:

Verhalten in Käranlagen

Das Produkt enthält biologisch abbaubare Tenside gemäß WRMG und der dazugehörigen Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien (siehe Nr. 15).

12.4 Bioakkumulationspotential

k. D. v.

12.5 Andere schädliche Wirkungen:

k. D. v.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Konzentriertes Produkt muß einem zugelassenen Entsorgungsbetrieb übergeben werden. Abfallnummer AVV: 200114. Mit Wasser verdünnte Gebrauchslösungen können nach dem Gebrauch in die Abwasserkanalisation gegeben werden.

ungereinigte Verpackungen:

Die Verpackung ist restentleerbar und kann mit Wasser ausgespült werden. Die Verpackung einer Wiederverwertung zuführen

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVSE

UN-Nummer:

Klasse:

Verpackungsgruppe:

Bezeichnung des Gutes:

Bemerkungen:

kein Gefahrgut

Seeschiffahrtstransport IMDG/GGVSee

UN-Nummer:

Klasse:

Verpackungsgruppe:

Richtiger technischer Name:

EMS-Nummer:

MFAG:

Marine pollutant:

Bemerkungen:

kein Gefahrgut

Lufttransport ICAO/ IATA

UN-Nummer:

Klasse:

Verpackungsgruppe:

Richtiger technischer Name:

Bemerkungen:

kein Gefahrgut

Druckdatum: 12.05.2010

überarbeitet am: 12.05.2010

Seite: 5 / 5

Handelsname:
Art.-Nr.:

Absäuerungsmittel Spezial
1201 (1 I), 1205 (5 I), 1225 (25 I)

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung:

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien/GefStoffV: keine
Gefahrensymbol:

R:-

S: S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

15.2 Nationale Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkung: keine

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (Nach VwVwS, Anhang 4)

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

16. Sonstige Angaben

Im Datenblatt Abschnitt 2 und 3 verwendete R -Sätze:

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

R36/38 Reizt die Augen und die Haut

R36 Reizt die Augen

R41 Gefahr ernster Augenschäden

Abkürzungen:

n. a. = nicht anwendbar

k. D. v. =keine Daten vorhanden

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung einer Produkteigenschaft im Sinne einer technischen Spezifikation dar.